

zum Erbrechen zwingen würde, wenn das Erbrechen nicht eine Geste der Höflichkeit gegenüber einer phantastischen Denkungsart wäre, die die Franzosen über die Deutschen stellt. Ich kann mir vorstellen, daß man die Amerikaner über die Deutschen stellt, da sie den Dampf unter die Menschen gebracht und die Explosionen über die großen Städte getrieben haben, ich kann mir vorstellen, wie man Amerika über Deutschland stellen kann — Amerika, das Land der fliegenden Treppen, des Tailorsystems und des Monstre-Schweineschlachthauses, wo die Salonwagen der Pacific Eastern nach dem Präsidenten benannt sind und das Geld nach Chester auf der Straße liegt. Das kann ich mir vorstellen, weil von Amerika die große Wahrheit gekommen ist, daß Geld = Ethik = Edelmüt ist und wie Deutschland das Land ist, in dem die Verachtung vor jeder ehrlichen Wuchertätigkeit zugunsten einer in ihrem Kultur-Abort selig herumtaumelnden Professoren- und Künstlerclique große Triumpfe feiert. Das kann ich mir alles vorstellen. Aber wie man von Frankreich, das in seinem nationalistischen Wahnsinn fast noch Deutschland übertroffen hat, etwas anderes erwarten kann, als bestenfalls eine neue — Kunstrichtung: das kann ich mir nicht vorstellen. Herr Tristan Tzara ist sich nun meiner Ansicht nach niemals darüber klar gewesen, was er mit seinem Dadaismus eigentlich wollte. Für ihn blieben die Kunstheroen von Paris und Rom eine dernière creation, der es möglichst nachzueifern galt, damit man möglichst auch so berühmt werde wie Apollinaire oder Marinetti. Daß Dadaismus bei dieser Auffassung nichts anderes bedeuten konnte als Futurismus und Kubismus auch, je nachdem ein geschickter Monteur ihn dem Publikum präsentierte, ist für mich selbstverständlich. Die Publikationen beweisen es jedem, der daran zweifeln möchte. Es ist andererseits nicht zu leugnen, daß ein frischer, energischer Ton in diesen Dichtungen und Bildern zu finden ist, ein neuer, allerdings zielloser Elan, eine Ironie, der die Objekte fehlen und eine Geschicklichkeit, der man nur von fern jene „alles zerfressende Routine“ anmerkt, die uns so teuer geworden ist. Tzara notiert: „chaque page une ressurection chaque